

Tanzende Hexen und Räuber auf Goldjagd

Einmal im Jahr treffen sich die Hexen aus aller Welt auf dem Hexentanzplatz um zu tanzen. Doch dieses Jahr ist etwas faul: Ein mysteriöser Hexenmeister bietet den Hexen eine "Versicherung für Hexenkünste". Da hat er aber die Rechnung ohne die wilden Junghexen gemacht, die ganz anders sein wollen, als ihre alten Vorfahren. Und die Räuber, die Angst vor den "hexenden Weibsbildern" haben, wollen nicht leer ausgehen.

Doch zum Glück braucht jede Hexe auch zur Walpurgisnacht einen Tanzpartner. Denn diese Hexen haben "Boogie" im Blut.

Ein goldich, feuriges Ereignis für die ganze Familie zeigt die Naturbühne Dornreichenbach dieses Jahr auf die Märchenwiese. Groß und klein erfreuen sich an dem tanzenden Spaß der Hexen.

"Wenn es dunkel wird..." zur Walpurgisnacht am 30. April 2007 um 20:00. Infos unter 034262/62640.

Bilduntertexte:

Hexen 122.jpg: Die wilden Junghexen

Hexen13.jpg: Die schwarzen Gerichtshexen bei ihrer Entscheidungsfindung

Hexen117.jpg: Die Räuber auf der Suche nach Gold

Hexen70.jpg: Auch alte Hexen brauchen einen Räuber zum Tanzen.

Hexen95.jpg: Urania Walpurga auf der Suche nach ihren gestohlenen Goldrezept

Hexen142.jpg: Bursaria und Aurelia, eine liebevolle Mutter und ihre pubertierende Tochter